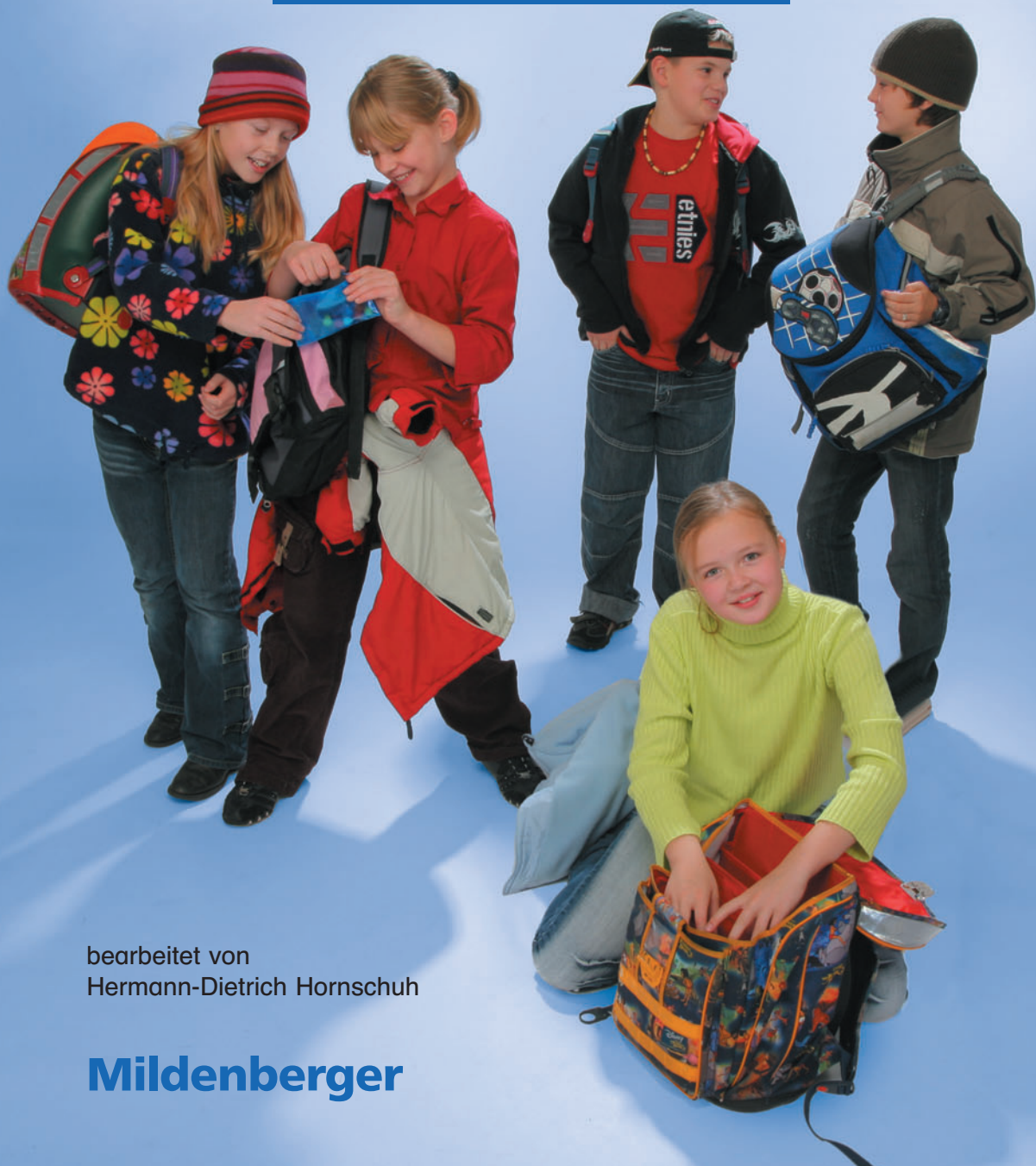


# Mathematische Textaufgaben

für die 4. Grundschulklasse

**Lösungsheft**



bearbeitet von  
Hermann-Dietrich Hornschuh

**Mildenberger**

# Mathematische Textaufgaben

für die 4. Grundschulklasse

## Lösungsheft

bearbeitet von  
Hermann-Dietrich Hornschuh

illustriert von  
Elisabeth Lottermoser



**Mildenerger Verlag**

### Eins und Zwei ist immer Drei



Aufgabenheft  
Bestell-Nr. 150-13  
Lösungsheft  
Bestell-Nr. 150-131

### Pisa-Training 4



Aufgabenheft  
Bestell-Nr. 150-20  
Lösungsheft  
Bestell-Nr. 150-201

### Mathematische Textaufgaben 4



Aufgabenheft  
Bestell-Nr. 350-10  
Lösungsheft  
Bestell-Nr. 350-11

### Mathematische Textaufgaben 4



Aufgabenheft  
Bestell-Nr. 350-16  
Lösungsheft  
Bestell-Nr. 350-17

Bestell-Nr. 350-13 · ISBN 978-3-619-03513-7

© 2008 Mildenerger Verlag GmbH, 77652 Offenburg  
Internetadresse: [www.mildenerger-verlag.de](http://www.mildenerger-verlag.de)  
E-Mail: [info@mildenerger-verlag.de](mailto:info@mildenerger-verlag.de)

Auflage	Druck	4	3	2	1
Jahr	2011	2010	2009	2008	

*Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.*

Druck: Kehler Druck GmbH & Co. KG, 77694 Kehl  
Gedruckt auf umweltfreundlichen Papieren

1a)  $1\,234 \text{ Zuschauer} + 2\,078 \text{ Zuschauer} + 3\,251 \text{ Zuschauer} + 2\,401 \text{ Zuschauer} = 8\,964 \text{ Zuschauer}$   
Zu den ersten vier Punktspielen kamen 8 964 Zuschauer.

1b)  $8\,964 \text{ Zuschauer} : 4 = 2\,241 \text{ Zuschauer}$   
Zu jedem dieser Spiele kamen durchschnittlich 2 241 Zuschauer.

1c)  $10\,000 \text{ Zuschauer} - 8\,964 \text{ Zuschauer} = 1\,036 \text{ Zuschauer}$   
Zum fünften Punktspiel kamen 1 036 Zuschauer.

2a)  $465 \text{ Besucher} + 487 \text{ Besucher} = 952 \text{ Besucher}$   
Zur zweiten Vorstellung kamen 952 Besucher.

2b)  $952 \text{ Besucher} - 120 \text{ Besucher} = 832 \text{ Besucher}$   
Zur dritten Vorstellung kamen 832 Besucher.

2c)  $465 \text{ Besucher} + 952 \text{ Besucher} + 832 \text{ Besucher} = 2\,249 \text{ Besucher}$   
Zu allen drei Vorstellungen kamen 2 249 Besucher.

3a)  $8\,848 \text{ m} - 4\,810 \text{ m} = 4\,038 \text{ m}$   
Der Mount Everest ist 4 038 m höher als der Montblanc.

3b)  $4\,810 \text{ m} - 2\,963 \text{ m} = 1\,847 \text{ m}$   
Die Zugspitze ist 1 847 m niedriger als der Montblanc.

3c)  $8\,848 \text{ m} - 2\,963 \text{ m} = 5\,885 \text{ m}$   
Der Mount Everest ist 5 885 m höher als die Zugspitze.

4a)  $6\,671 \text{ km} - 3\,688 \text{ km} = 2\,983 \text{ km}$   
Der Nil ist 2 983 km länger als die Wolga.

4b)  $3\,688 \text{ km} - 524 \text{ km} = 3\,164 \text{ km}$   
Der Main ist 3 164 km kürzer als die Wolga.

4c)  $6\,671 \text{ km} - 524 \text{ km} = 6\,147 \text{ km}$   
Der Nil ist 6 147 km länger als der Main.

5a)  $2\,469 \text{ t} + 1\,971 \text{ t} = 4\,440 \text{ t}$   
Mit dem ersten und mit dem zweiten Kahn zusammen kann eine Last von 4 440 t transportiert werden.

5b)  $2\,469 \text{ t} + 3\,030 \text{ t} = 5\,499 \text{ t}$   
Mit dem ersten und mit dem dritten Kahn zusammen kann eine Last von 5 499 t transportiert werden.

5c)  $1\,971\text{ t} + 3\,030\text{ t} = 5\,001\text{ t}$

Mit dem zweiten und mit dem dritten Kahn zusammen kann eine Last von 5 001 t transportiert werden.

5d)  $2\,469\text{ t} + 1\,971\text{ t} + 3\,030\text{ t} = 7\,470\text{ t}$

Mit den drei Kähnen kann zusammen eine Last von 7 470 t transportiert werden.

5e)  $3\,030\text{ t} - 2\,469\text{ t} = 561\text{ t}$

Mit dem dritten Kahn können 561 t mehr als mit dem ersten Kahn transportiert werden.

6a)  $10\text{ l} \cdot 72 = 720\text{ l}$

Herr Meier braucht für diese Strecke 720 l Benzin.

6b)  $8\text{ l} \cdot 36 = 288\text{ l}$

Frau Meier braucht für diese Strecke 288 l Benzin.

6c)  $720\text{ l} \cdot 2 - 288\text{ l} \cdot 4 = 1440\text{ l} - 1152\text{ l} = 288\text{ l}$

Frau Meier verbraucht 288 l Benzin weniger als Herr Meier.

7a)  $24\text{ Kugeln} \cdot 72 = 1\,728\text{ Kugeln}$

In 72 kleinen Kugellagern sind 1 728 Kugeln enthalten.

7b)  $36\text{ Kugeln} \cdot 64 = 2\,304\text{ Kugeln}$

In 64 mittleren Kugellagern sind 2 304 Kugeln enthalten.

7c)  $48\text{ Kugeln} \cdot 48 = 2\,304\text{ Kugeln}$

In 48 großen Kugellagern sind 2 304 Kugeln enthalten.

8a)  $7\,200\text{ t} : 24\text{ t/Fahrt} = 300\text{ Fahrten}$

Es sind 300 Fahrten erforderlich.

8b)  $9\,600\text{ t} : 30\text{ t/Fahrt} = 320\text{ Fahrten}$

Es sind 320 Fahrten erforderlich.

8c)  $6\,400\text{ t} : 16\text{ t/Fahrt} = 400\text{ Fahrten}$

Es sind 400 Fahrten erforderlich.

9a)  $25\,200\text{ Besucher} : 3 = 8\,400\text{ Besucher}$

Es kamen 8 400 Besucher ins Stadion.

9b)  $25\,200\text{ Besucher} : 4 = 6\,300\text{ Besucher}$

Es kamen 6 300 Besucher ins Stadion.

9c)  $25\,200 \text{ Besucher} : 3 = 8\,400 \text{ Besucher}$   
 $8\,400 \text{ Besucher} \cdot 2 = 16\,800 \text{ Besucher}$   
Es kamen 16 800 Besucher ins Stadion.

10a)  $12\,000 \text{ l} : 5 \text{ l/s} = 2\,400 \text{ s}$   
 $2\,400 \text{ s} : 60 \text{ s/min} = 40 \text{ min}$   
Der erste Zufluss allein füllt das Becken in 40 Minuten.

10b)  $12\,000 \text{ min} : 80 \text{ l/min} = 150 \text{ min}$   
Der zweite Zufluss allein füllt das Becken in 150 Minuten.

11)  $111 + 222 + 333 + 444 + 555 + 666 + 777 + 888 + 999 = 4\,995$ .  
Es entsteht die Summe 4 995.

12)  $9\,876 - 1\,234 = 8\,642$   
Es entsteht die Differenz 8 642.

13)  $16 \cdot 81 = 1\,296$   
Es entsteht das Produkt 1 296.

14)  $345 = 3 + 4 + 5 = 12$ ;  $3 \cdot 4 \cdot 5 = 60$ ;  $60 : 12 = 5$ ;  $12 : 60 = 0,2$   
Es entstehen die Quotienten 5 und 0,2.

15)  $1\,233 + 4\,530 = 5\,763$   
Martin erhält die Summe 5 763.

16)  $7\,838 - 1\,027 = 6\,811$   
Susanne erhält die Differenz 6 811.

17)  $39 \cdot 83 = 3\,237$   
Nils erhält das Produkt 3 237.

18)  $6\,624 : 69 = 96$   
Helen erhält den Quotienten 96.

19)  $1\,000 + 1\,005 + 1\,010 + 1\,015 + 1\,020 = 5\,050$   
Es entsteht die Summe 5 050.

20)  $1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5 \cdot 6 \cdot 7 \cdot 8 \cdot 9 = 362\,880$   
 Es entsteht das Produkt 362 880.

21)  $9\,999 - 1\,111 = 8\,888$ ;  $8\,888 : 88 = 101$   
 Es entsteht das Resultat 101.

22a)  $1\,200\text{ m} + 1\,100\text{ m} = 2\,300\text{ m}$   
 Von A nach C sind es 2 300 m.

22b)  $1\,100\text{ m} + 1\,800\text{ m} = 2\,900\text{ m}$   
 Von B nach D sind es 2 900 m.

22c)  $1\,800\text{ m} + 3\,100\text{ m} = 4\,900\text{ m}$   
 Von E nach A sind es 4 900 m.

22d)  $10\,000\text{ m} - 3\,100\text{ m} - 1\,800\text{ m} - 1\,100\text{ m} - 1\,200\text{ m}$   
 $= 10\,000\text{ m} - 7\,200\text{ m} = 2\,800\text{ m}$   
 Von E nach A sind es 2 800 m.

23a)  $226\text{ km} - 112\text{ km} = 114\text{ km}$   
 Von B nach C sind es 114 km.

23b)  $114\text{ km} + 401\text{ km} = 515\text{ km}$   
 Von B nach D sind es 515 km.

24a)  $1\,237\text{ km} + 125\text{ km} = 1\,362\text{ km}$   
 In der 2. Woche hat der Vertreter 1 362 km zurückgelegt.

24b)  $1\,362\text{ km} - 369\text{ km} = 993\text{ km}$   
 In der 3. Woche hat der Vertreter 993 km zurückgelegt.

24c)  $993\text{ km} + 207\text{ km} = 1\,200\text{ km}$   
 In der 4. Woche hat der Vertreter 1 200 km zurückgelegt.

24d)  $1\,237\text{ km} + 1\,362\text{ km} + 993\text{ km} + 1\,200\text{ km} = 4\,792\text{ km}$   
 In allen vier Wochen hat der Vertreter zusammen 4 792 km zurückgelegt.

25a)  $1\,254\text{ Werkzeuge} + 319\text{ Werkzeuge} = 1\,573\text{ Werkzeuge}$   
 Am 2. Tag wurden 1 573 Werkzeuge hergestellt.

25b)  $1\,573\text{ Werkzeuge} - 519\text{ Werkzeuge} = 1\,054\text{ Werkzeuge}$   
 Am 3. Tag wurden 1 054 Werkzeuge hergestellt.

25c)  $1\,054\text{ Werkzeuge} + 317\text{ Werkzeuge} = 1\,371\text{ Werkzeuge}$   
 Am 4. Tag wurden 1 371 Werkzeuge hergestellt.

25d)  $1\,254 \text{ Werkzeuge} + 1\,573 \text{ Werkzeuge} + 1\,054 \text{ Werkzeuge} + 1\,371 \text{ Werkzeuge} = 5\,252 \text{ Werkzeuge}$   
 $11\,111 \text{ Werkzeuge} - 5\,252 \text{ Werkzeuge} = 5\,859 \text{ Werkzeuge}$   
Am 5. Tag wurden 5 859 Werkzeuge hergestellt.

26a)  $80 \text{ €} \cdot 72 = 5\,760 \text{ €}$   
Durch den Verkauf der Karten zu 80 € wurde ein Betrag von 5 760 Euro eingenommen.

26b)  $60 \text{ €} \cdot 64 = 3\,840 \text{ €}$   
Durch den Verkauf der Karten zu 60 € wurde ein Betrag von 3 840 Euro eingenommen.

26c)  $40 \text{ €} \cdot 91 = 3\,640 \text{ €}$   
Durch den Verkauf der Karten zu 40 € wurde ein Betrag von 3 640 Euro eingenommen.

27a)  $1\,000 - 817 = 183$   
Für den Buchstaben H muss die Zahl 183 eingesetzt werden.

27b)  $1\,000 - 410 = 590$   
Für den Buchstaben A muss die Zahl 590 eingesetzt werden.

27c)  $1\,000 - 709 = 291$   
Für den Buchstaben U muss die Zahl 291 eingesetzt werden.

27d)  $1\,000 - 124 = 876$   
Für den Buchstaben S muss die Zahl 876 eingesetzt werden.

27e)  $1\,000 - 219 = 781$   
Für den Buchstaben T muss die Zahl 781 eingesetzt werden.

27f)  $1\,000 - 376 = 624$   
Für den Buchstaben I muss die Zahl 624 eingesetzt werden.

27g)  $1\,000 - 673 = 327$   
Für den Buchstaben E muss die Zahl 327 eingesetzt werden.

27h)  $1\,000 - 531 = 469$   
Für den Buchstaben R muss die Zahl 469 eingesetzt werden.

27i)  $H + A + U + S + T + I + E + R$   
 $= 183 + 590 + 291 + 876 + 781 + 624 + 327 + 469$   
 $= 4\,141$

Diese Rechnung ergibt die Summe 4 141.



28a)  $9\,999\text{ l} - 2\,765\text{ l} = 7\,234\text{ l}$

Nach der ersten Lieferung sind noch 7 234 l Heizöl im Tankwagen.

28b)  $7\,234\text{ l} - 1\,987\text{ l} = 5\,247\text{ l}$

Nach der zweiten Lieferung sind noch 5 247 l Heizöl im Tankwagen.

28c)  $5\,247\text{ l} - 3\,786\text{ l} = 1\,461\text{ l}$

Nach der dritten Lieferung sind noch 1 461 l Heizöl im Tankwagen.

29a)  $10\,000\text{ t} : 10 = 1\,000\text{ t}$ ;  $10\,000\text{ t} - 1\,000\text{ t} = 9\,000\text{ t}$

Es wurden 1 000 t Kies abgefahren und 9 000 t Kies sind noch vorhanden.

29b)  $9\,000\text{ t} : 3 = 3\,000\text{ t}$ ;  $9\,000\text{ t} - 3\,000\text{ t} = 6\,000\text{ t}$

Es wurden 3 000 t Kies abgefahren und 6 000 t Kies sind noch vorhanden.

29c)  $6\,000\text{ t} : 2 = 3\,000\text{ t}$ ;  $6\,000\text{ t} - 3\,000\text{ t} = 3\,000\text{ t}$

Es wurden 3 000 t Kies abgefahren und 3 000 t Kies sind noch vorhanden.

30a)  $2\,987\text{ €} + 4\,791\text{ €} = 7\,778\text{ €}$

Es wurden 7 778 € eingezahlt.

30b)  $1\,078\text{ €} + 3\,005\text{ €} = 4\,083\text{ €}$

Es wurden 4 083 € abgehoben.

30c)  $3\,678\text{ €} + 7\,778\text{ €} - 4\,083\text{ €} = 3\,678\text{ €} + 3\,695\text{ €} = 7\,373\text{ €}$

Am Ende war das Guthaben 7 373 €.

31a)  $120 : 3 = 40$ ;  $5\text{ €} \cdot 40 = 200\text{ €}$

$210 : 7 = 30$ ;  $10\text{ €} \cdot 30 = 300\text{ €}$

$200\text{ €} + 300\text{ €} = 500\text{ €}$

Der erste Kunde muss 500 € bezahlen.

31b)  $183 : 3 = 61$ ;  $5\text{ €} \cdot 61 = 305\text{ €}$

$427 : 7 = 61$ ;  $10\text{ €} \cdot 61 = 610\text{ €}$

$305\text{ €} + 610\text{ €} = 915\text{ €}$

Der zweite Kunde muss 915 € bezahlen.

32a)  $180 \text{ l/min} \cdot 50 \text{ min} = 9\,000 \text{ l}$

In das Becken passen 9 000 l Wasser.

32b)  $9\,000 \text{ l} : 120 \text{ l/min} = 75 \text{ min}$

Der 2. Zufluss füllt das Becken allein in 75 min.

32c)  $9\,000 \text{ l} : 300 \text{ l/min} = 30 \text{ min}$

Beide Zuflüsse zusammen füllen das Becken in 30 min.

33a)  $3\,017 \text{ m} - 1\,876 \text{ m} = 1\,141 \text{ m}$

Der rote Ballon ist 1 141 m niedriger als der blaue Ballon.

33b)  $4\,167 \text{ m} - 2\,020 \text{ m} = 2\,147 \text{ m}$

Der gelbe Ballon ist 2 147 m höher als der grüne Ballon.

33c)  $4\,167 \text{ m} - 3\,333 \text{ m} = 834 \text{ m}$

Der gelbe Ballon muss 834 m sinken, um eine Flughöhe von 3 333 m zu erreichen.

33d)  $2\,222 \text{ m} - 1\,876 \text{ m} = 346 \text{ m}$

Der rote Ballon muss 346 m steigen, um eine Flughöhe von 2 222 m zu erreichen.

34)  $78 \text{ Tore} : 3 = 26 \text{ Tore}$

In jedem Spiel wurden durchschnittlich 26 Tore geworfen.

35a)  $654 \text{ Personen} + 264 \text{ Personen} = 918 \text{ Personen}$

An der 2. Fahrt nahmen 918 Personen teil.

35b)  $918 \text{ Personen} - 162 \text{ Personen} = 756 \text{ Personen}$

An der 3. Fahrt nahmen 756 Personen teil.

35c)  $654 \text{ Personen} + 918 \text{ Personen} + 756 \text{ Personen}$   
 $= 2\,328 \text{ Personen}$

An allen 3 Fahrten nahmen 2 328 Personen teil.

35d)  $999 \text{ Personen} \cdot 3 - 2\,328 \text{ Personen}$

$= 2\,997 \text{ Personen} - 2\,328 \text{ Personen} = 669 \text{ Personen}$

An diesen Fahrten hätten noch 669 Personen teilnehmen können.

36a)  $51 \text{ km} + 25 \text{ km} = 76 \text{ km}$

Von Stuttgart nach Aalen sind es 76 km.

36b)  $25 \text{ km} + 16 \text{ km} = 41 \text{ km}$

Von Schwäbisch Gmünd nach Ellwangen sind es 41 km.

36c)  $16 \text{ km} + 21 \text{ km} = 37 \text{ km}$   
 Von Aalen nach Crailsheim sind es 37 km.

36d)  $46 \text{ km} + 44 \text{ km} = 90 \text{ km}$   
 Von Crailsheim nach Nürnberg sind es 90 km.

37)  $80 \text{ km} - 50 \text{ km} = 30 \text{ km}$   
 Von Karlsruhe nach Pforzheim sind es 30 km.

38) Anzahl der vollen Flaschen:  
 $258 + 369 + 893 + 709 + 641 + 999 = 3\,869$   
 Anzahl der leeren Flaschen:  
 $219 + 317 + 691 + 687 + 487 + 809 = 3\,210$   
 Differenz der Anzahlen:  
 $3\,869 - 3\,210 = 659$   
 In diesem Zeitraum wurden 659 leere Flaschen nicht zurückgegeben.

39a)  $3\,896 \text{ Einwohner} - 3\,765 \text{ Einwohner} = 131 \text{ Einwohner}$   
 Die Einwohnerzahl hat um 131 zugenommen.

39b)  $3\,896 \text{ Einwohner} - 3\,619 \text{ Einwohner} = 277 \text{ Einwohner}$   
 Die Einwohnerzahl hat um 277 abgenommen.

39c)  $4\,001 \text{ Einwohner} - 3\,619 \text{ Einwohner} = 382 \text{ Einwohner}$   
 Die Einwohnerzahl hat um 382 zugenommen.

39d)  $4\,001 \text{ Einwohner} - 3\,871 \text{ Einwohner} = 130 \text{ Einwohner}$   
 Die Einwohnerzahl hat um 130 abgenommen.

39e)  $3\,979 \text{ Einwohner} - 3\,871 \text{ Einwohner} = 108 \text{ Einwohner}$   
 Die Einwohnerzahl hat um 108 zugenommen.

40a)  $256 \text{ Steine} + 384 \text{ Steine} + 576 \text{ Steine} + 864 \text{ Steine} + 1\,296 \text{ Steine}$   
 $= 3\,376 \text{ Steine}$   
 Während dieser Zeit wurden 3 376 Steine geliefert.

40b)  $3\,376 \text{ Steine} + 626 \text{ Steine} = 4\,002 \text{ Steine}$   
 $4\,002 \text{ Steine} : 6 = 667 \text{ Steine}$   
 Durchschnittlich wurden an jedem Tag 667 Steine geliefert.

41a)  $10 \text{ Eier} \cdot 48 = 480 \text{ Eier}$       Es waren 480 Eier.

41b)  $12 \text{ Eier} \cdot 40 = 480 \text{ Eier}$       Es waren 480 Eier.

- 41c)  $16 \text{ Eier} \cdot 16 = 256 \text{ Eier}$  Es waren 256 Eier.  
 41d)  $20 \text{ Eier} \cdot 32 = 640 \text{ Eier}$  Es waren 640 Eier.  
 41e)  $40 \text{ Eier} \cdot 24 = 960 \text{ Eier}$  Es waren 960 Eier.  
 41f)  $480 \text{ Eier} + 480 \text{ Eier} + 256 \text{ Eier} + 640 \text{ Eier} + 960 \text{ Eier} = 2816 \text{ Eier}$   
 Die Bauern haben zusammen 2816 Eier an ihre Kunden verkauft.

- 42) 1 Skrupel = 20 Gran  
 3 Skrupel = 1 Drachme = 60 Gran  
 8 Drachmen = 1 Unze = 480 Gran  
 12 Unzen = 1 Pfund = 5760 Gran  
 5760 Gran waren so schwer wie 1 Pfund.

- 43) 1 Momme = 3,75 g  
 1 Hyakume = 100 Momme = 375 g  
 1 Komme = 1000 Momme = 3750 g  
 $3,75 \text{ g} + 375 \text{ g} + 3750 \text{ g} = 4128,75 \text{ g}$   
 1 Momme und 1 Hyakume und 1 Komme sind zusammen 4128,75 g.

- 44a)  $6000 \text{ m} : 5 \text{ m/Randsteine} = 1200 \text{ Randsteine}$   
 Es werden von jeder Sorte 1200 Randsteine verwendet.  
 44b)  $6000 \text{ m} : 2 \text{ m/Randsteine} = 3000 \text{ Randsteine}$   
 Es würden 3000 kleine Randsteine gebraucht werden.  
 44c)  $6000 \text{ m} : 3 \text{ m/Randsteine} = 2000 \text{ Randsteine}$   
 Es würden 2000 große Randsteine gebraucht werden.

- 45a)  $36000 \text{ kg} : 3 = 12000 \text{ kg}$   
 Das sind 12000 kg.  
 45b)  $36000 \text{ kg} : 4 = 9000 \text{ kg}$   
 Das sind 9000 kg.  
 45c)  $36000 \text{ kg} - 12000 \text{ kg} - 9000 \text{ kg} = 15000 \text{ kg}$   
 $15000 \text{ kg} : 30 = 500 \text{ kg}$   
 Jeder von diesen kauft 500 kg.  
 45d)  $36000 \text{ kg} \cdot 0,60 \text{ €/kg} = 21600 \text{ €}$   
 Obstbauer Michel erhält für seine Äpfel 21600 €.

Vor allem das Lösen von Textaufgaben bereitet vielen Schülern erhebliche Schwierigkeiten. Um das Problem zu überwinden, ist diese Sammlung von Textaufgaben für die 4. Grundschulklasse entstanden. Sie besteht aus zwei Heften, einem Aufgabenheft und einem Lösungsheft. Im Lösungsheft sind nicht nur alle Ergebnisse zu finden, sondern auch zu jeder Aufgabe ein Antwortsatz. Nicht immer muss man gleich das richtige Ergebnis erhalten. Auch ein zunächst falsches Ergebnis ist ein Erfolg, denn es zeigt, dass dieser Lösungsweg nicht zum Ziele führt. Erst wenn eine Aufgabe gelöst oder trotz aller Bemühungen keine Lösung gefunden wurde, sollte man im Lösungsheft nachsehen.

Das Aufgabenheft muss nicht von vorn bis hinten durchgerechnet zu werden. Man kann da anfangen, wo man will, aber möglichst immer mit den Aufgaben auf einer linken Seite, weil auf jeder Doppelseite ein bestimmtes Thema behandelt wird.

Es sind nur Aufgaben aus dem Zahlenraum bis zur Million vorhanden. Auf den ersten Seiten befinden sich Zusammenstellungen, die man braucht, um mit den Einheiten des Geldes, mit Längenmaßen, Hohlmaßen, Gewichtsmaßen sowie mit den Einheiten der Zeit zu rechnen. Nicht alle Aufgaben haben als Lösung ganze Zahlen. Es gibt auch Ergebnisse, die auf Reste führen oder Dezimalzahlen sind.

Jede Textaufgabe wird nach dem gleichen Muster gelöst:

- Was ist gegeben?
- Was ist gesucht?
- Wie wird gerechnet?
- Wie wird der Antwortsatz geschrieben?

Am Ende des Heftes stehen Testaufgaben zur Wiederholung, zur Übung und zur Vertiefung. Wer diese richtig gerechnet hat, ist fit im Lösen von Textaufgaben.

